

Kaufen Sie im Sommer Kohle?

Eine Kohle, die Licht an-
brennt und ein „hurry up“
heißt, ist die Kohle,
die man jetzt kaufen sollte.

Banff Briquettes
ist die Kohle, \$9
eine wirkliche
Pracht-Kohle

Order Office:
Kramer & Co.,
2024 Broad Str.

Whitmore Bros.,
General Agents,
Office an South Railway Str.

Regina.

Am Donnerstag Abend 8 Uhr
findet in der Halle des deutsch-libe-
ralen Klubs im Karamag Block eine be-
sondere Sitzung zwecks Wahl der Be-
amten statt. Alle Mitglieder sollten
er erscheinen und auch ihre Freunde mit-
bringen.

An anderer Stelle bringen wir
die Anzeige, die eine Abtunung
ausdrückt für den 19. Mai über ge-
stehende größere Stadtverbesserungen.
Regina, die Hauptstadt Sasfetsch-
wans, muß auch im Sommer wieder
renoviert werden und die jetzt vorange-
henden Ausgaben sind unbedingt nötig
und ungeschwächt und sind auch be-
sonders dann an der Arbeit, Arbeiter-
bevölkerung die so nötige Arbeitsge-
legenheit zu geben, außerdem aber wird
unter Vermittlung durch seine zwei
töchtern Stadträte in der Lage sein,
auch sein Teil Verbesserungen zu er-
halten. Die Stadt mußte dieses Jahr
vorzüglich in der Vorahme großer
Ausgaben sein, doch hoffen wir, daß
sie nächstes Jahr mit so viel härteren
Nachdruck Straßenverbesserungen auf-
nimmt, um in 1910 zur großen Do-
minion-Ausstellung sich all den unglück-
lichen Tausenden von Besuchern wür-
dig zu repräsentieren. Sein Wohlbe-
rathener sollte am Abtunungstage
fehlen.

Die Schneider der Firma Bur-
ton Bros. legten am Donnerstag Mit-
tag die Arbeit nieder. Der Grund ist
Wohnungsabnahme rückständiger Ar-
beitslöhne.

Ein Feuer brach am Freitag
aus unangelegter Ursache im Schorn-
stein eines kleinen Hauses an der 10.
Ave. nahe der Toronto Str. aus.
Die Feuerwehr, welche sehr schnell zur
Stelle war, brauchte nicht erst einzu-
greifen.

Herr B. J. German, der Eigen-
thümer der Schmiedewerkstätte am
Marktplate, hatte das Unglück, ge-
nau nach dem Verfall eines Schlags von
diesem am rechten Bein derart ge-
troffen zu werden, daß er für einige
Tage arbeitsunfähig war. Wir freuen
uns zu hören, daß sich Herr German
bereits auf dem Wege der Besserung
befindet. Bei manchem Unglück ist
manchmal auch Glück.

Herr Robert Chmann u. Frau
wurden vorige Woche durch die Ge-
burt eines Jungen erfreut. Die Taufe
fand am Montag statt und fungierten
als Paten Frau Frank Brunner und
Herr Adolf Chmann. Herzliche
Glückwünsche!

Am 4. Mai kamen die Herren
Wilhelm Puraftaller, S. G. Pura-
ftaller, Adolf Seidel und Karl Gabski
aus dem Staate Washington hier an.
Dieselben sind gebürtige Deutsche aus
Küftich-Polen und begaben sich am
nächsten Tage nach eingezogenen Er-
fundigungen beim hiesigen Einwan-
derungs-Amt Herrn W. H. Wirth
beim Landaufnahme nach dem Woon-
do Distrikt.

Herr Wilhelm Wirth hat sich
bei Pläne samt Haus und Stall an
der Montreal Straße für den Preis
von \$1000.00 gekauft. Herr Wirth
ist der Meinung, daß der Wert von
Eigentum in diesem Viertel der Stadt
in kurzem beträchtlich steigen wird, da
es dem Vernehmen nach Abicht der
Eisenbahn-Gesellschaft ist, in dem
Nordost-Viertel von Regina einen gro-
ßen Bahnhof zu bauen.

Das Pion Theater in der alten
City Halle hat auch für diese Woche
ein verlässliches Programm zufam-
mengestellt. Die beweglichen Bilder
sind alle erstklassig und so ausgewählt,
daß sie wohl jedem Geschmack Rech-
nung tragen. Weitere und ernste So-
phien geben in buntem Wechsel an un-
serem Auge vorüber in vorzüglicher
Bilderreihe. Herr Brown, der die
Caverture spielt und auch die Beglei-
tung zu den illustrierten Bildern lie-
fert, zeigt, daß er sein Fach versteht.
Besonders erwähnenswert ist auch
Jung Zutherland, der sich in die
Gänge des Publikums hineingelassen
hat. Sein Auftreten wird jedesmal
mit Freuden begrüßt und wenn er ge-
endet, will der Beifall kein Ende neh-
men. Aufmerksamkeit wird noch
gemacht auf die Samstag Nachmittag
Vorstellungen, die auch unseren Kin-
dern Gelegenheit bieten, sich die vor-
züglichen Darbietungen anzusehen.
Wir können jedem nur raten, diesen
Theater einen Besuch abzustatten, be-
sonders da die Eintrittspreise so nie-
drig bemessen sind, daß der Besuch
allen möglich ist.

Am Mittwoch Abend feierten im
Vereinslokal der „Teutonia“ 2 Mi-
glieder des Personals des „Courier“
ihren Geburtstag. Es waren dies die
Herren Witten und Belschowsky, die
zufällig in der Lage waren, ihren Ge-
burtstag am selben Tage feiern zu
können. Es hatten sich etwa ein Duz-
dend Freunde der Geburtstagskinder
eingefunden und bei einem Glase gu-
ten Bieres und den Klängen des
Grammophons kam man bald in die
beste Stimmung. Herr Witten brachte
die Gesundheit der Geburtstagskinder
aus und wünschte den beiden, daß sie
diesen Tag noch recht oft erleben mö-
chten und ihnen das Glück im neuen
Lebensjahre als ständiger Begleiter
zur Seite stehen möge. Herr Belschowsky
sprach in wenigen Worten seinen be-
sonnen Dank für die freundlichen Worte
aus, denen Herr Belschowsky dann
noch einige hinzufügte. Gegen Mit-
tag trennte man sich in den an-
genehmen Bewußtsein, einen angeneh-
men Abend verleben zu haben.

Wir freuen uns in der Lage zu
sein, mitzuteilen, daß die zunehmende
Anzahl der Leser des „Courier“ eine
Vergrößerung des Personals nötig
gemacht hat. Am vorigen Montag ist
Herr Belschowsky unserem Personal
eingereiht worden, und glauben wir,
daß wir in ihm einen tüchtigen Mit-
arbeiter gewonnen haben. Daran an-
schließend möchten wir unsere Län-
derleute bitten, uns auch fernerhin auf
beide zu unterstützen, indem jeder sein
Bestes tut, um uns neue Leser zuzu-
führen.

Nach langem schweren Leiden
verchied am Mittwoch Herr Paul
Meier, Sohn des Herrn Christian
Meier. Der junge Mann, der im blü-
henden Alter von 19 Jahren hand-
voll an einer Lungenerkrankung gelitten
hatte, die leider aller Kunst der Arz-
te trotz bot. Die Beerdigung fand
am Freitag Nachmittag unter reger
Beteiligung vom Trauerhaufe Victo-
ria Ave. aus statt.

Herr Lambert Hädel und Frau
wurden am Dienstag durch die Ge-
burt eines Jungen erfreut. Schon 11 Minu-
ten nach der Geburt ist der kleine
Knabe lebend und wohlgeformt zur
Welt gekommen. Wir gratulieren!

Vor einiger Zeit berichteten wir,
daß eine Bewegung im Gange wäre,
um in dem in Regina zu errichtenden
95. Regiment eine deutsche Kompanie
zu bilden. Wir sind nun heute in der
Lage mitzuteilen, daß Herr Emil Ku-
nold damit beauftragt worden ist, eine
solche aufzustellen. Wir richten daher
an alle deutschen Deutschen im Alter
von 18 bis 40 Jahren, welche Lust ha-
ben, dem Regiment beizutreten, die
dringende Aufforderung, sich unver-
züglich in die bei Herrn Kunold in der
Office der King Land Co., 10. Ave.,
ausliegende Liste einzutragen. Nähere
Ankunft wird Herr Kunold gern er-
teilen.

Der dritte Einbruchsvorfall in-
nerhalb der letzten Wochen wurde am
letzten Donnerstag gemacht, als Diebe
versuchten, in den Laden von Simp-
son Bros. einzubrechen. Glücklicher-
weise mißlang der Versuch, da es den
Dieben nicht gelang, eine Tür zu er-
brechen. Als eine Folge dieser Vor-
kommnisse wird die Polizei demnächst
eine allgemeine Patrouille veranstalten
und alle verdächtigen Subjekte in Haft
nehmen.

Endlich scheinen sich die Arbeits-
verhältnisse hier etwas bessern zu wol-
len. Am Montag hat nämlich die
Stadt angefangen, an den Sewers zu
arbeiten und dabei zunächst 300 Ar-
beiter eingestellt. Wie wir hören, wer-
den die Pflasterungsarbeiten in aller
Eile wieder aufgenommen werden.

Andreas Gottlieb und Frau
wurden am 7. Mai durch die Geburt
eines gesunden Mädchens hoch erfreut.
Mutter und Kind befinden sich den
Umständen nach wohl und munter.
Der Courier gratuliert herzlich!

Am Donnerstag Abend 8 Uhr
findet in der Halle des deutsch-libe-
ralen Klubs im Karamag Block eine be-
sondere Sitzung zwecks Wahl der Be-
amten statt. Alle Mitglieder sollten
er erscheinen und auch ihre Freunde mit-
bringen.

Kirchliche Nachrichten.

Wir stellen unsere Zeitung sehr
gerne den Herren Geistlichen frei zur
Verfügung für alle kirchlichen Nach-
richten. In unsere Zeitung regel-
mäßig Mittwoch Nachmittag verläßt
wird, so werden solche Nachrichten
stets bis Sonntagabend im ganzen Lande
verbreitet sein. Zum Druck sollten wir
die Nachrichten Montag Abend oder
frühestens Dienstag Vormittag haben.
St. Mary's (römisch-katholische
Kirche). — Deutscher Gottesdienst mit
deutschem Predigt jeden Sonntag früh
9½ Uhr und abends 4 Uhr.
Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Herr Pastor Sabel wird am Son-
ntag den 17. Mai Gottesdienst in
Graf halten.

Trading Company Ladenneuigkeiten.

Trading Company Ladenneuigkeiten.

Trading Company Ladenneuigkeiten.

Trading Company Ladenneuigkeiten.

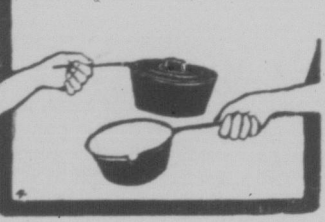


On every hand
You see the ware
That women vote
"Beyond Compare."



STRANSKY
Steel Ware

The Quadruple Coated
"Ware that wears." No
enamelled ware can compare
with it in beauty—durability
—cleanliness.
Stransky Steel Ware is
imported—but all imported
enamelled ware isn't
"Stransky." Look for the
label and be "sure."



50 Stück glatt und gemusterte Deltuche, 45 Zoll
weit. Neue Muster. Gute Farben. Das
beste Del uch, das auf dem Markte ist.

25c per Yard.

Zu haben bei der Regina Trading Co., Limited

50 Duzend Männer-Arbeitshandschuhe, H. B. K. Muster, ge-
macht aus Kallsleder, Kogleder und Kordoma. Vollständig
gute Sachen in jeder Beziehung, aber ein Spezialkauf, gemacht
zu untern eigenen Preisen. Sie haben den Vorteil davon.
Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Eisenwaren-

Spezialitäten.

Beachtet
unser
25c Fenster

Ihr habt die Wahl für jedes
Stück dieser berühmten Stransky
Ware
am nächsten Samstag.
25c jedes Stück.

Echte Stransky Sauce-Pfannen, sonst 45 bis 65c,
am Samstag für 25c.
Weiße Gollenders, sonst 45 bis 65c,
am Samstag für 25c.
Sauce-Pfannen, sonst 35 und 45c,
am Samstag für 25c.
Chambers, sonst 40c, jetzt 25c.
Braun Englisch, emailiert, sonst 65 bis 75c, jetzt 25c.

In der Eisenwaren-Abteilung.

Frisch eingetroffen.

50 Stück glatt und gemusterte Deltuche, 45 Zoll
weit. Neue Muster. Gute Farben. Das
beste Del uch, das auf dem Markte ist.

25c per Yard.

Zu haben bei der Regina Trading Co., Limited

\$1.50 Handschuhe und
Stulpenhandschuhe für
\$1.00.



50 Duzend Männer-Arbeitshandschuhe, H. B. K. Muster, ge-
macht aus Kallsleder, Kogleder und Kordoma. Vollständig
gute Sachen in jeder Beziehung, aber ein Spezialkauf, gemacht
zu untern eigenen Preisen. Sie haben den Vorteil davon.
Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Regulärer Preis \$1.50. Samstag Spezialpreis \$1.00

Besondere Bargains jeden Sonnabend.

Emailwaren, Zinkwaren und alle mög-
lichen Haushaltungsgegenstände.

Beachten Sie unsere Fenster.

Peart Bros. Hardware Co.,
Limited.

South Railway und Rose Str.

Deutscher Verein Teutonia.

Regina. P. O. Box 1349

Vereinslokal
Brunner's Halle,
Karamag Block, 10. Avenue.

Regelmäßige Versammlungen finden
Jeden zweiten Mittwoch Abend, be-
ginnend um 8½ Uhr statt.
Gäste stets willkommen.

Der Vorstand.

The Regina Trading Co., Ltd.

West-Canadas groesster Laden.